

Tschecho-Slowaken nehmen wichtige Stadt

Staatsbund der Südslaven nach dem Wäuter der Ver. Staaten geplant.

London, 29. Aug. — Die Tschecho-Slowaken Streitkräfte, die ihren östlichen Vormarsch im westlichen Sibirien fortsetzen, haben Vordhündel eingenommen, das ungefähr 60 Meilen östlich vom Baikalsee gelegen ist. Einem der wichtigsten Punkte an der Transsibirischen Eisenbahn, laut heute hier eingetroffenen Nachrichten.

Zur südlichen Sibirien dauern die Kämpfe an zwischen dem Bolschewik und den Tschecho-Slowaken, die durch die Japaner befreit wurden.

Geplant der Slaven-Staatenbund.

Washington, 29. Aug. — Die Schwaffung eines Staatenbundes der Südslaven nach dem Wäuter der Ver. Staaten wird von den Führern der unterdrückten Völkervereinigung empfohlen, die jetzt auf mehrere nationale Grenzen verteilt sind.

Andere dagegen empfehlen die Bildung eines stark zentralisierten Staates, wodurch die Unterschiede zwischen den Kroaten, Serben und Slowaken ausgeglichen werden sollen, die die Masse der Südslaven vertreten.

Deutsche und österreichische Propagandisten versuchen, die drei Zweige der Massen zu entzweien.

„Es ist das Beste auf Erden,“ sagt dieser Lincoln Mann

Nach ganzem Leben lag Medizin, ohne Resultat—Tanlac bringt Linderung.

Ich habe in meinem Leben viele Arten Medizin eingenommen, jedoch Tanlac ist die einzige, welche den Sitz meines Leidens erreichte und mir Linderung verschaffte, sagte A. S. Beatin, welcher bei der Plattner-Yale Mfg. Co. angestellt ist und 1945 Q Straße, Lincoln, wohnhaft ist, dieser Tage. „Seit meiner Knabenzeit an“, fuhr er fort, hatte ich jeden Sommer Angriffe von Fieber, das mich vom Beginn des August bis zum Eintritt des Frostwetters wiederholte machte. Mein Kopf schmerzte mich fortwährend und ich mußte ununterbrochen niesen und fühlte so schlaflos und war für nichts zu gebrauchen. Dann wurde ich bei solchen Angriffen von einem Magenmittel befreit und meine Nahrung bekam mir nicht und verursachte mir viele Stunden von Leiden. Ich litt an rheumatischen Schmerzen über meinen ganzen Körper, und wenn diese Angriffe alljährlich erfolgten, war ich jedesmal so heruntergekommen, daß ich nahe an 20 Pfund in Gewicht abnahm. Ich fürchtete jedesmal, wenn der Sommer heran rückte, denn, obwohl ich alles versucht hatte, von dem ich hörte, daß es mir Linderung verschaffen konnte, so hat mir nichts geholfen.

Vor zwei Jahren hatte ich in einer Zeitung über Tanlac gelesen, das Wunder geholfen hatte, und obwohl ich nicht erwartet hatte, daß es mich von meinem Fieber befreien würde, versuchte ich es doch für meine Unbehaglichkeitsbeschwerden, und somit verschaffte ich mir eine Flasche davon. Nun, ich habe jenes Jahr nur zwei Fläschchen davon eingenommen, und es hat meinen Magen in gute Verfassung versetzt und wurde von meinem Leiden an Unbehaglichkeit befreit. Mein Rheumatismus war ebenfalls gelindert und das Beste von allem, ich hatte niemals wieder ein Symptom von diesem schrecklichen Fieber, noch verlor ich seitdem ein Pfund an Gewicht, wo ich vorher immer an 20 Pfund herum abgenommen hatte. Letzten Sommer, als ich fühlte, daß ich abnehme und an Gewicht zu verlieren schien, nahm ich wiederum Tanlac ein und mit einem guten Appetit und guter Verdauung überhand ich den Anfall ohne von rheumatischen Schmerzen und von meinem alten Leiden—Schwierigkeiten—gelöst zu sein, außerdem gemann ich die zwanzig Pfund wieder, die ich verloren hatte. Diesen Sommer versuchte ich dieselbe Behandlung zum dritten Male, mit denselben erfreulichen Resultat wie zuvor. Ich hatte jetzt kein Anzeichen von meinem alten Leiden, und, von dem Guten, das es für mich getan, betrachte ich Tanlac als die beste Medizin auf der Erde.“

Tanlac wird in Omaha verkauft von der Sherman & McConnell Drug Company, Ede 16, und Dodge Straße; Carl Drug Company, 16, und North Straße; Harvard Pharmacy, 24, und Barnum Straße; nordöstliche Ede 19, und Barnum Straße, und West End Pharmacy, 14, und Dodge Straße, unter persönlicher Leitung eines Spezial-Tanlac Verkäufers, und in Süd-Omaha bei der Farrell & Hyman Drug Co. (Ang.)

Die Vermissten des U-Bootjägers 209

Washington, 29. Aug. — Das Marineamt macht heute die Namen der beiden Offiziere und 14 Mann vom U-Bootjäger 209 bekannt, der vom Dampfer Felix Lauffig infolge eines Fehlers beschossen und versenkt wurde. Unter den Vermissten befindet sich auch der Matrose Harold Soverill von Waterloo, Ia.

Amerikaner machten tausende Gefangene

Washington, 29. Aug. (Von Carl Groat, Korrespondent der United Press.) Von den seit dem 1. Juli gefangenen genommenen 112,000 Deutschen wurden zwischen 20,000 und 25,000 von Amerikanern gefangen genommen. Diese Zahl ergibt sich auf Grund sorgfältig angefertigter Berechnungen. Möglich ist, daß in Gefangenschaft geratene Deutsche nach Amerika gebracht werden.

Flieger brachten Deutschen Vorräte

Amsterdam, 29. Aug. — Eine halb-offizielle Berliner Depesche meldete heute, daß während der Kämpfe am letzten Montag deutsche Flieger die Kämpfer in den Frontlinien mit Munition und Nahrungsmitteln versahen.

Bill Norwegen entschädigen

Christiania, 29. Aug. — Auf Norwegens Beschwerde hin wegen Verletzung norwegischer Schiffe außerhalb der Gefahrenzone, hat Deutschland sich erboten, Schadenersatz zu leisten, falls nachgewiesen wird, daß solche Schiffe ohne Warnung versenkt worden seien. Norwegische Zeitungen fordern die Verschlagnahme deutscher Schiffe.

Geben Herstellung von kondensierter Milch auf

Portland, Ore., 29. Aug. — Fast alle Fabrikanen von kondensierter Milch an der Pazifikküste haben ihre Kundshaft in Kenntnis gesetzt, daß sie bis auf Weiteres keine Aufträge mehr annehmen werden.

Leistungen eines Dank-Fliegerkorps

General Pershing sendet seinen Mittwoch-Bericht ein; 200 Feinde gefangen genommen.

Mit der amerikanischen Armee in Frankreich, 29. Aug. (Von Frank N. Taylor, Korrespondent der United Press.) Es wurde heute offiziell bekannt gemacht, daß ein aus 76 Piloten bestehendes amerikanisches Fliegerkorps während des Monats Juli 28 feindliche Aeroplane und einen Fesselballon herabholte. Unoffiziell wird gemeldet, daß außerdem noch 18 weitere Aeroplane zerstört wurden. Dieses Fliegerkorps bestand 144 Gesichte; 131 Streifzüge wurden unternommen und 2,017 Stunden wurden von den Mitgliedern dieses Korps in den Lufthängen zugebracht. Ein feindlicher Aeroplan, der gestern einen Fesselballon angriff, wurde prompt herabgeschossen.

Gestern Abend vertrieb eine aus einem Offizier und 19 Mann bestehende Patrouille in dem Weobee Distrikt eine feindliche Patrouille und nahm einen feindlichen Sergeanten und zwei Gemeine gefangen. Die Amerikaner hatten keine Verluste.

Gen. Pershings Bericht

Washington, 29. Aug. — In dem heute hier eingetroffenen Mittwoch-Bericht des Generals Pershing heißt es: „Nordlich der Linie drangen unsere Truppen zusammen mit Franzosen gegen die weilich von Zwignig gelegene Bahn vor und machten 200 Gefangene.“

Der Besatz entlang zwang lokale feindliche Abteilungen in Bagodes und Bismette, sich zurückzuziehen.“

Weiterer spanischer Dampfer versenkt

Paris, 29. Aug. — Es wird hier gemeldet, daß der spanische Dampfer Cerua von einem deutschen U-Boot versenkt worden ist. Diefelbe Zeitung erklärt, daß dieser Umstand eine Krise in den Beziehungen zwischen Spanien und Deutschland herbeiführen wird.

Nonon gefallen; Briten nähern sich Peronne

Französisches Hauptquartier, 29. Aug., vormittags 10 Uhr. — Nonon wurde heute von den Truppen des Generals Lambert besetzt. General Mangin hat die Ofie getrennt und Marlincourt genommen. Der Holl Nonons ist für die Deutschen ein schwerer Schlag; sie hatten dasselbe hartnäckig verteidigt in der Hoffnung, es als südlichen Stützpunkt ihrer Linie, die sich von dort nach Norden erstreckt, zu halten.

Britisches Hauptquartier, 29. Aug. Mittags. Gindin, ein 2 Meilen nordwestlich von Cambes gelegener Ort, soll heute Vormittag von den Briten besetzt worden sein. Britische Truppen haben auch Bellon, Affevillers, Herbécourt und Feuillets besetzt. Alle diese Ortschaften liegen innerhalb vier Meilen von Peronne.

Vier Millionen Paar Schuhe für die Armee

Washington, 29. Aug. — Angebote für vier Millionen Paar Schuhe für die Armee werden morgen im Büro des Generalquartiermeisters geöffnet werden. So meldete heute das Kriegsdepartement.

Frl. Rankin verliert Nomination

Butte, Mont., 29. Aug. — Obgleich die Senatorin Frl. Rankin ihre Niederlage bei den Staatsprüfungen nicht zugeben will, scheint ihr Gegenkandidat Dr. C. M. Rankin demnach 3,000 mehr Stimmen erhalten zu haben, als sie. In Butte und Silver Bow Counties hatte Frl. Rankin eine Majorität von 512 Stimmen. Rankins Gegenkandidat ist der Demokrat Senator Walsh, dessen Erwählung als ziemlich sicher gilt.

Stirbt an Mundpferre

Das zehnjährige Töchterchen der Familie Robert W. Wells in Nishville starb letzte Woche in einem hiesigen Hospital an Mundpferre. Einige Tage vor ihrem Tode drang ein Holzsplitter in ihren Fuß und wurde der Verwundung, da sie nicht schmerzte, wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Als eine Entzündung eintrat, wurde ein Arzt gerufen; Blutvergiftung folgte und eine beschleunigte Amputation kam zu spät.

Rubin und Saphir

Auch die Juwelen sind den Launen der Mode unterworfen. Bald werden Diamanten höher bewertet als Perlen, bald ist es umgekehrt. Und unter den bunten Steinen bevorzugt die Mode, je nachdem es ihr einfällt, den Smaragd, den Rubin oder den Saphir. Während der letzten Jahre stand der Rubin am höchsten im Ansehen und für schöne, kostbare Rubinen wurden recht hohe Preise gefordert. Dem Saphir fiel gewissermaßen die Rolle des Nebenbrüders zu. Trotz der wundervollen Farbe, die diesen Edelsteinen eigen ist, hatte ihn die Mode einigermaßen in Verfall erklärt, hauptsächlich aus dem Grunde, weil er, im Vergleich zum Smaragd und namentlich zum Rubin, billig geworden war.

Es scheint, daß die Lebenszeit des Saphirs jetzt aber ihr Ende erreicht hat. Londoner Juweliere von Ruf, die als Sachverständige in ihrem Fache gelten, sind dabei, den Saphir wieder in Mode zu bringen, und zwar auf Kosten des Rubins. Sie erklären, daß ihre vornehmen Kundinnen in neuerer Zeit Abneigung gegen Rubine empfinden, und führen dies auf die Tatsache zurück, daß gar zu viele falsche Rubine angefertigt und in den Handel gelangt sind. Denn von allen kostbaren Steinen ist der Rubin am leichtesten nachzuahmen. Dagegen vertritt sich der Saphir durch seinen edel und eleganten Glanz, die ihren Schmuck so sorgfältig auszuwählen wie ihre Kleider und Hüte — und auch ebenso häufig wechseln — namentlich bei so lange verfallenen Saphir zu. Am teuersten sind die himmelblauen Steine, deren Nachahmung unmöglich ist. Dem geschicktesten Händler gelingt es nicht, ein Rubin herzustellen, dessen Unschtheit dem Auge des Kenners entgehen könnte. . . . Armer Rubin, glücklicher Saphir.

Ein Gramm Gold färbt einen Zentner Glasmasse noch deutlich rot. „Tom Himmel hoch da kommt“ ist her,“ sagte der Flieger und flüchte ab.

Man soll seinen Kopf immer recht hoch tragen, niemals aber seine Nase.

Das Mitleid, das von Herzen kommt, geht von der Hand in die Tasche.

Ein neuer Laufgerang ermöglicht es, Tiefen bis 65 Meter zu erreichen.

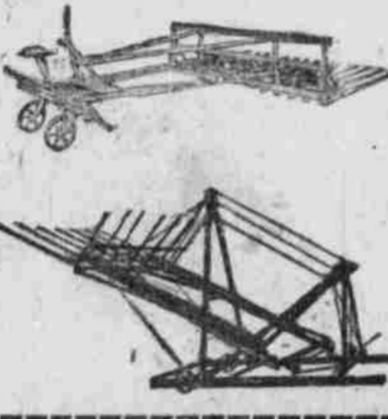
Die Sehnsucht nach der guten alten Zeit ist die Sehnsucht nach der Jugend.



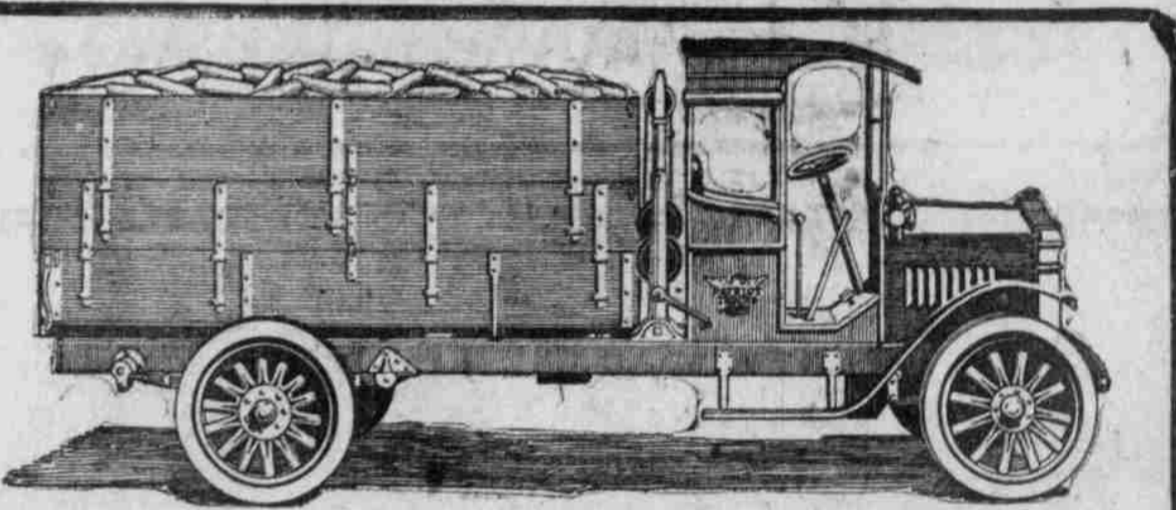
Bild auf Arras vor dem Kriege.

Plattner-Yale Mfg. Co.
Lincoln, Nebraska

Fabrikiert Windmühlen, eiserne Pumpen, Pumpen-Jacks, Pumpen-Zylinder, Holzstanks, Heugebinde, Heuschlingen, Bobschlitten, Sägengestell, Heustadler und Heurechen.



In Nebraska gemachte Waren bedeutet Geld bezahlt an Nebraska Arbeiter



Vergrößern Sie den Wert der Farm, indem Sie sie meilenweit näher dem Markt bringen

Der Wert einer Farm hängt zum großen Teil von ihrer Entfernung von einem guten Markt ab. Heute wird die Distanz in Minuten berechnet, nicht in Meilen. Der Patriot Farm Truck (Lincoln Model, 1 1/2 Tonne Kapazität) befördert mit Leichtigkeit

viel mehr an Gewicht mit vielfacher Geschwindigkeit als ein von Pferden gezogener Wagen. Er legt auf den Markt hin 15,000 bis 20,000 Pfund in tatsächlich derselben Zeit, in welcher ein Gebann 5,000 Pfund abliefern kann, und bringt dadurch die Farm dem Markt um ein Viertel näher.

PATRIOT FARM TRUCK

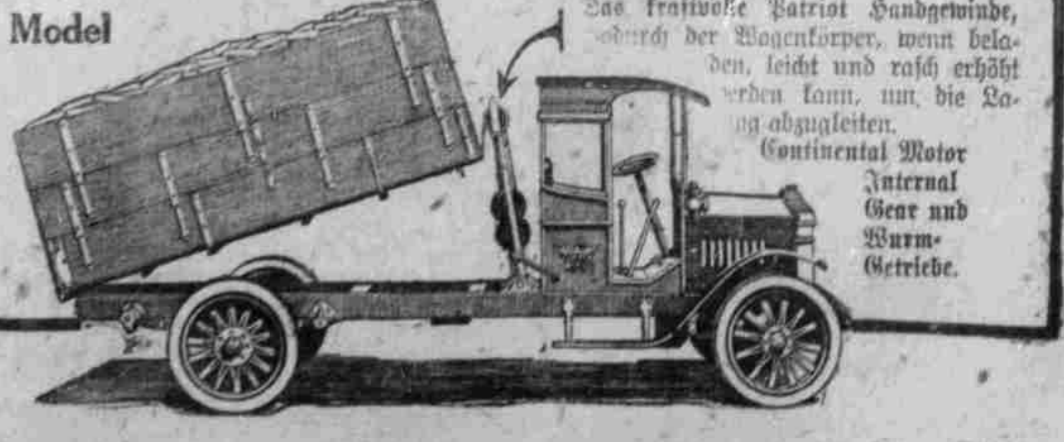
Gebaut für Landladungen
Gebaut für Landwege

Der Patriot ist der erste Motortruck, der für Farmarbeit gebaut ist und ist ausgestattet mit einem praktischen Formgefäß, ähnlich dem, das Sie auf Ihrem Farmwagen gebraucht haben. Er spart Pferde und kostspieliges Futter. Er bringt den Markt näher, denn mit einem Patriot können Sie leicht Ladungen nach einem Markt in fünfzig und hundert Meilen Entfernung fahren.

Geschäfts-Farmer können leicht sehen, wie ein solch perfektes Transportsystem den Wert ihrer Farmen erhöht, von den Vorteilen, Meilener der Wege und des Welters zu sein, gar nicht zu reden. Jeder Farmer mit 160 Acker oder mehr sollte ausfinden, was ihm ein Patriot Farm-Truck sparen wird.

HEBB MOTORS COMPANY
Manufacturers of Patriot Farm Trucks
1361 P Street LINCOLN, NEB.

Lincoln Model 1 1/2 Ton
Washington Model 2 1/2 Ton



Das kraftvolle Patriot Sandgewinde, durch den Wagenkörper, wenn beladen, leicht und rasch erhöht werden kann, um die Ladung abzulassen.

Continental Motor Internal Gear and Worm-Getriebe.